

leben in fülle

finden • entfalten • weitergeben



ICH WILL!

Mk.1,40-42 am 13.04.2025 von Birgit Koepsell



Gedanken der Predigt:

Ich liebe diesen Dialog zwischen Jesus und dem Kranken, dessen Namen wir nicht kennen: „Jesus, wenn du willst, kannst du mich reinmachen.“ Woraufhin Jesus antwortet: „Ja, ich will!“ Immerhin brauchte der Mann vollkommene Wiederherstellung.

1. Körperlich: Lepra führt auch heute noch unbehandelt 100% zum Tod. 2. Sozial: aufgrund der starken Ansteckungsgefahr wurden Leprakranke sofort aus jeder Gemeinschaft ausgestoßen. Verdammt, bis zu ihrem qualvollen Tod in völliger Isolation zu leben. 3. Religiös: die religiöse Unreinheit übertraf jede körperliche Erkrankung! Ein Aussätziger galt als ein von Gott Verfluchter, als einer, der seine Krankheit als Folge schwerer Schuld bekommen hatte. Der irdischen Qual würde die ewige Qual folgen! Was für Aussichten...

Obwohl die Gesetze es ihm also strikt verbieten und er mit Steinigung rechnen muss, sobald ihn jemand entdeckt, schafft er es irgendwie sich zu Jesus durchzuschlagen. Er wusste, dass, auch wenn es nur eine minimale Möglichkeit gäbe, geheilt und gereinigt zu werden, es sich lohnen würde alles zu riskieren. Er hatte nichts mehr zu verlieren.

Er war ein Mann ohne Zukunft geworden.

Er kommt als jemand der weiß, **WEN** er **WORUM** bittet. Dass JESUS heilen kann, wenn er will. Und er weiß, was ER will. Leben! Als einer, der alle Rechte verloren hatte, war das menschlich und geistlich ein Unding!

Doch Jesus lässt sich von seiner Not berühren, heilt UND stellt ihn wieder her! **Jesus kann das, was kein Mensch kann: heilen UND reinigen!**

Um aber zu seinem Ziel zu kommen, hatte er zuvor diverse Hindernisse überwinden müssen. Auch uns kann es manches kosten, auch wenn zumeist nicht so viel, Jesus um Heilung zu bitten! Manchmal erfordert es Mut und Glauben Jesus zu bitten. Ob zum ersten oder x-ten Mal. Ob wir bislang an den Gott der Bibel geglaubt haben oder nicht.

Gerade dann, wenn Situationen schwer oder gar aussichtslos erscheinen. Erst recht, wenn wir schon viele Male dafür gebetet haben. Dann gilt es, die Erfahrung der Nicht-Heilung hinter sich zu lassen, und es einmal mehr zu wagen.

Alles zu riskieren, um zu gewinnen. Egal, wie lange die Heilung braucht, lohnt es sich dranzubleiben. Wer weiß, ob Jesus nicht gerade heute ein Wunder schenkt? Enttäuschung guckt auf uns, Glaube & Mut auf Jesus.

Jesu Antwort auf alle Not ist damals wie heute dieselbe: ICH WILL! Ich will dich heilen, wiederherstellen, segnen. Ich will dir vergeben, Zukunft und Hoffnung schenken.

Auch wir dürfen Jesus um alles bitten, mit allem zu ihm kommen. Vertrauen, wie es der Aussätzige tat. Egal, wie lange uns schon etwas plagt, wie chronisch, bzw. aussichtslos sie ist. Jesus liebt es in aussichtslosen Situationen zu drehen. Uns mit sich zu überraschen. Auch wenn seine Wege manchmal so anders sind als unsere Vorstellungen.

Aber, wenn wir beide Seiten zusammenbringen; Jesu „Ich will“ und unser „ich vertraue dir“, können wir nur gewinnen!

Anregungen zum Gespräch:



- Tauscht aus, wo ihr schon Heilung u/o Wiederherstellung erfahren habt.
- Wie seid ihr mit der Erfahrung von Nicht-Heilung umgegangen?
- Habt ihr schon mal erlebt, dass es ein Segen war, im Gebet dranzubleiben und nicht zu früh aufzuhören!?

ICH WILL! – Materialien zur persönlichen Anwendung